# Statistische Berichte

Kennziffer F II 1 m 1/2014

# Baugenehmigungen in Bayern im Januar 2014





# Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

#### Kostenios

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

#### Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

#### **Newsletter-Service**

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

#### **Impressum**

#### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert

#### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

#### Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

#### Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-3580

#### © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

### **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Inhaltsverzeichnis

Vorbem	erkungen	5
Abbildu	ngen und Tabellen	
Abb. 1	Genehmigte Wohnungen in Bayern seit Januar 2007	8
Abb. 2	Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken in Bayern im Januar 2014	8
Abb. 3	Genehmigte neue Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014	8
Abb. 4	Genehmigte Wohnungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern im Januar 2014	9
Abb. 5	Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 10 000 Einwohner in Bayern im Januar 2014	9
Abb. 6	Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- bzw. Nutzfläche im Neubau in Bayern im Januar 2009 und 2014	9
1.	Baugenehmigungen in Bayern seit 1980	10
2.	Baugenehmigungen in Bayern seit 2010 nach Monaten	11
3.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten und Bauherren	12
4.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Kreisen	14
5.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude im Fertigteilbau in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten und Bauherren	22
6.	Baugenehmigungen für neue Wohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren	23
7.	Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren in Bayern im Januar 2014 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren	24
8.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der vorwiegenden Art der Beheizung	25
9.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der verwendeten primären Energie für Heizung	26
10.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der verwendeten sekundären Energie für Heizung	28
11.	Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten und dem überwiegend verwendeten Baustoff	30

#### Vorbemerkungen

Die Statistiken der Bautätigkeit im Hochbau sind angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 05.05.1998 (BGBI I 1998, 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBI I 1987, 462 (565)), jeweils in der aktuellen Fassung. Die Hochbaustatistik erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige, sowie kenntnisgabe-, anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren (gemäß Art. 58 der Bayerischen Bauordnung) unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Bei Nichtwohngebäuden - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - sind Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18.000 Euro veranschlagten Kosten des Bauwerkes nicht meldepflichtig.

#### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Baugenehmigungsstatistik basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Bauvorhaben, zu denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus können sich Unterschiede zwischen den Ergebnissen der Baugenehmigungsstatistik und dem tatsächlichen Baugenehmigungsgeschehen in den einzelnen Monaten ergeben. Bei der Interpretation der Ergebnisse des vorliegenden Monatsberichts sollte deshalb ihr vorläufiger Charakter berücksichtigt werden.

Abweichungen zwischen Summen und addierten Einzelwerten ergeben sich aus dem Runden von Einzelwerten. Abweichungen zwischen aufsummierten Monatswerten und dem Jahresergebnis erklären sich zudem aus nachträglichen Änderungen zum Bebauungsplan (sog. Tekturen), die zur Jahresaufbereitung eingearbeitet werden. Diese Korrekturen können somit nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen, Wohnräume bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

#### Ausgewählte Begriffe

**Erhebungseinheit** ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme an einem bestehenden Gebäude. Unter der **Errichtung** neuer Gebäude werden Neu- und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses. **Baumaßnahmen an bestehenden** Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bereits existierenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungsoder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Als **Gebäude** gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind, von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es nicht auf die Umschließung durch Wände an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke, wie z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren und Tiefgaragen.

**Keine Gebäude** und damit auch keine Erhebungseinheiten in der Bautätigkeitsstatistik sind behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbstständige Konstruktionen. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u. dgl. werden, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind, ebenfalls nicht erfasst; gleiches gilt für Wohncontainer. Dagegen werden Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser, sofern sie als Gebäude gelten und eine Mindestgröße von 50 m² aufweisen, in die Erhebung einbezogen.

Ein Bauwerk gilt als **Fertigteilbau**, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außenoder Innenwände verwendet werden. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung "überwiegend" sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschosse mit zu berücksichtigen. Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

**Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Nutzfläche gemäß DIN 277) Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes begründet ist oder werden soll. Entsprechend den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes besteht ein Wohngebäude entweder ausschließlich aus Eigentumswohnungen oder es befindet sich überhaupt keine Eigentumswohnung darin. Maßgebend ist die Absicht des Bauherren zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Ein "Wohngebäude mit Eigentumswohnungen" liegt auch dann vor, wenn der Bauherr beabsichtigt, einen Teil oder alle der im Grundbuch als Eigentumswohnungen nachzuweisenden Wohnungen zu vermieten.

Wohnheime sind Wohngebäude, die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise (z. B. Studenten, Senioren) dienen und Gemeinschaftsräume besitzen. Die Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen oder zu den Anstaltsgebäuden (Nichtwohngebäuden) hängt von der primären Zweckbestimmung des Gebäudes ab. So zählen zu den Wohnheimen (Wohngebäuden) z. B. Studentenheime, Heime für Pflegepersonal, Alten- und Altenwohnheime, Schülerwohnheime und Behindertenheime, bei denen das Wohnen im Vordergrund steht. Dagegen gelten u. a. Altenpflege- und Krankenheime, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten sowie Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter als Nichtwohngebäude.

**Nichtwohngebäude** sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden zählen Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen). Bei gemischter Nutzung (z. B. Rechtsanwalts- und Arztpraxen) ist nur die Zweckbestimmung anzugeben, die gemessen an der zurechenbaren Nutzfläche überwiegt (Schwerpunkt).

Haustyp des Wohngebäudes: Ein Einzelhaus ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude. Es kann auch aus mehreren Gebäudeteilen bestehen. Ein Einzelhaus kann ein Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus sein. Ein Doppelhaus besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive und vom Keller bis zum Dach reichende Wände (Brandmauern) getrennt sind. Diese Gebäude können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein gereihtes Haus ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Gebäuden aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Ein- oder Mehrfamilienhäuser handelt. Die Gebäude müssen nicht baugleich sein, sie können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Reiheneckhäuser zählen auch hierzu. Wohngebäude, die sich nicht in die vorgegebene Typisierung einordnen lassen, sind der Gruppe "Sonstiger Haustyp" zuzurechnen (z. B. terrassenförmige Wohnhügel).

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Bei der Angabe zur verwendeten Energie für die Heizung wird unterschieden in primäre und sekundäre Energie. Als primäre Energie gilt die bezogen auf den Energieanteil überwiegende Energiequelle, als sekundäre Energie die weitere, nachrangig eingesetzte Energiequelle. Bei mehr als zwei Energiequellen werden nur die beiden überwiegend genutzten Quellen entsprechend ihres Anteils (primär/sekundär) angegeben. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Für Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung nicht über ein klassisches Heizsystem, sondern nur über Lüftungsanlagen verfügen (z. B. Passivhäuser oder Plus-Energie-Häuser), ist bei der primär verwendeten Heizenergie "keine" angegeben.

Bei Beheizung durch eine **Wärmepumpe** ist die Art der hierzu überwiegend genutzten Wärmequelle anzugeben. Unterschieden werden die Wärmequellen **Erde** (**Geothermie**), **Luft** (**Aerothermie**) und **Wasser** (**Hydrothermie**), wobei die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie im Erhebungsbogen für Baugenehmigungen unter dem Oberbegriff **Umweltthermie** zusammengefasst werden. Wenn die Wärmepumpe überwiegend andere Wärmequellen nutzt (wie z. B. Abwärme oder Solarwärme), ist **Sonstige Energie** anzugeben. Sofern Tiefengeothermie über ein Fernwärmenetz genutzt wird, ist Fernwärme anzugeben. - **Solarthermie** ist die durch Nutzung der Solarstrahlung technisch nutzbar gemachte Wärme für Warmwasser und ggf. auch Heizung. **Holz** umfasst auch z. B. Holzpellets. **Biogas/Biomethan** ist das Umwandlungsprodukt aus fester oder flüssiger Biomasse. **Gas** umfasst auch Erdgas mit Beimischungen von Biogas in Erdgasqualität (**Biomethan**). Ist die ausschließliche Nutzung von Biomethan oder anderem Biogas vorgesehen, ist die Position **Biogas/Biomethan** auszuwählen. Andere Formen der Wärmegewinnung aus Biomasse sind unter die Position **Sonstige Biomasse** zu subsumieren. Der Kategorie **Sonstige Energie** sind alle verbleibenden Energiearten zuzuordnen (wie z. B. Flüssiggas, Koks/Kohle und Briketts).

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt), d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, inkl. des Rauminhaltes der Konstruktion (DIN 277 Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung).

**Vollgeschosse** sind Geschosse im Sinne der in den Landesbauordnungen festgelegten Definitionen (siehe § 20 Abs. 1 BauNVO). Kellergeschosse und Dachgeschosse gelten i. d. R. nicht als Vollgeschosse.

Als **Nutzfläche** in der Bautätigkeitsstatistik gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerkes dient, allerdings abzüglich der Wohnfläche. **Nicht** zur Nutzfläche gehören die technische Funktionsfläche (Fläche der Räume für betriebstechnische Anlagen) sowie die Verkehrsfläche (Flächen zur Verkehrserschließung und -sicherung, wie z. B. Flure, Hallen, Treppen, Aufzugsschächte usw.).

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV vom 25. November 2003, in der jeweils aktuellen Fassung)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bäder) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheimes umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht zur Wohnfläche (und somit zur Nutzfläche) zählen die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräumen, Abstellräumen außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräumen, Trockenräumen, Garagen und Geschäftsräumen).

Unter einer **Wohnung** sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Die **Zahl der Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Wohnfläche sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlaf- oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen.

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Abb. 1

Genehmigte Wohnungen in Bayern seit Januar 2007

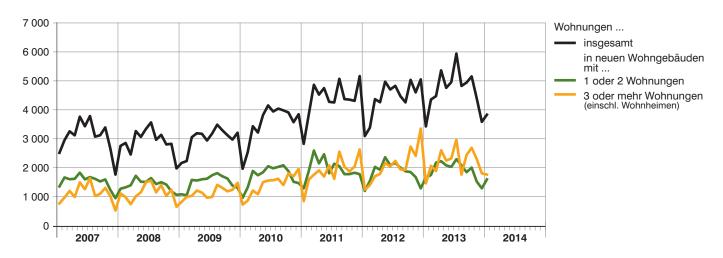


Abb. 2 **Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken in Bayern im Januar 2014**Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

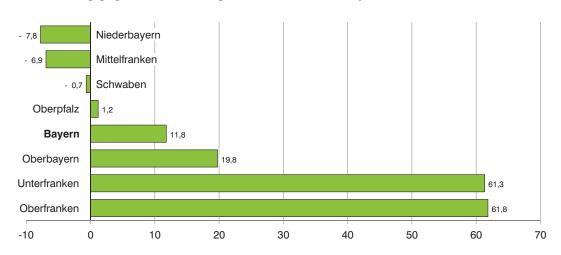


Abb. 3 **Genehmigte neue Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014**Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

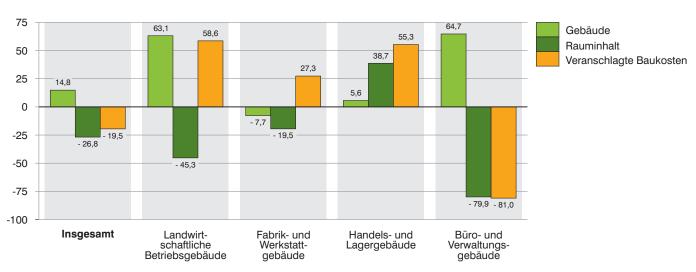


Abb. 4 **Genehmigte Wohnungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern im Januar 2014** 

Veränderung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Prozent

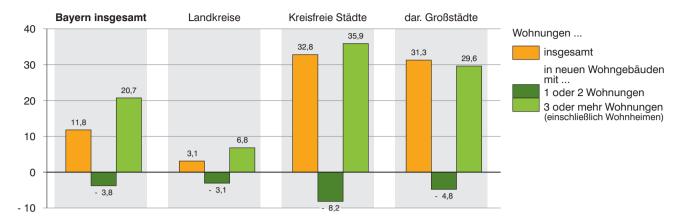


Abb. 5

Genehmigte Wohnungen in neuen Wohngebäuden je 10 000 Einwohner in Bayern im Januar 2014

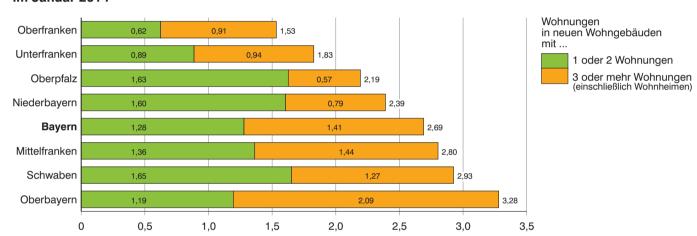
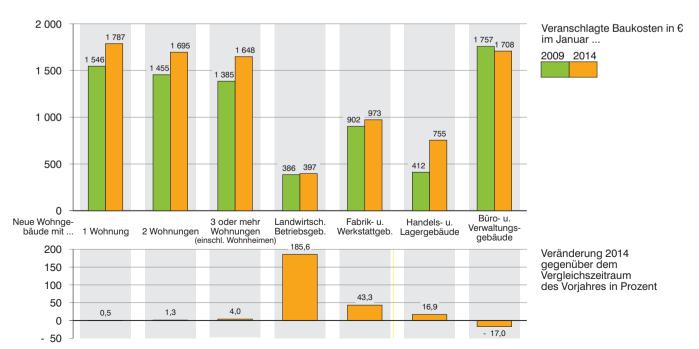


Abb. 6

Veranschlagte Baukosten je m² Wohn- bzw. Nutzfläche im Neubau in Bayern im Januar 2009 und 2014



### 1. Baugenehmigungen in Bayern seit 1980

		Wo	ohnbau <sup>1)</sup>	Errichtung ne	del Gebaud		twohnbau		Wohnung
Berichtszeitraum <sup>2)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke <sup>3)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke <sup>3)</sup>	ins- gesamt
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 €	Anzah
1980	42 566	50 413	73 417	6 827 827	11 360	42 724	72 524	3 799 500	78
1981	37 272	46 050	70 107	6 772 884	10 417	35 868	60 322	3 441 718	75
1982	31 503	40 525	64 146	6 405 406	10 028	36 050	61 071	3 855 039	70
1983	37 764	48 904	81 866	8 100 298	12 113	40 092	68 836	4 079 289	88
1984	31 008	39 885	68 817	6 792 378	9 556	34 241	55 451	3 381 131	74
1985 1986	27 221 27 710	33 478	55 421	5 783 277	9 902	35 130	57 959 64 530	3 708 322	61 54
1987	27 7 10	31 981 31 461	49 556 46 778	5 553 623 5 520 504	9 981 10 368	39 286 39 422	64 529 63 623	4 276 282 4 058 230	5 <del>4</del> 51
1988	29 932	34 521	51 349	6 154 538	11 163	41 147	67 438	4 637 392	56
1989	31 595	38 472	59 472	6 986 363	11 383	43 889	72 318	4 894 633	65
1990	35 952	46 716	76 581	8 763 791	12 004	45 546	74 233	5 376 050	86
1991	34 552	46 538	77 999	9 177 417	12 176	52 237	83 570	6 439 827	87
1992	39 058	55 413	95 884	11 693 365	11 953	47 214	78 490	6 510 591	107
1993	43 469	62 914	110 080	14 051 106	12 003	44 873	72 831	6 528 672	122
1994	44 728	65 642	115 754	15 328 241	11 517	46 375	76 397	7 026 881	127
1995 1996	35 042 35 931	48 876 45 740	81 871 69 308	11 637 840 10 962 664	11 142 10 663	48 228 41 931	75 253 65 730	7 255 566 5 585 679	92 78
1997	35 772	43 740	64 297	10 902 004	11 169	42 014	66 835	5 378 766	73
1998	40 148	47 558	68 745	10 980 529	12 192	49 462	78 080	5 919 860	78
1999	39 168	45 674	65 840	10 572 695	10 477	51 434	80 688	6 270 203	74
2000	33 124	38 461	55 372	8 983 497	10 187	46 184	75 709	5 753 671	63
2001	29 609	34 578	49 588	8 109 415	9 072	50 103	80 871	6 643 446	56
2002	30 040	33 948	47 256	8 079 298	8 308	44 977	69 385	6 152 051	53
2003	36 130	40 918	54 673	9 627 081	7 898	40 503	62 357	4 632 453	62
2004	31 255	35 901	50 189	8 518 789	7 803	36 761	56 717	4 293 700	57
2005 2006	25 510 27 896	29 839 32 427	43 254	7 160 738	7 375 8 561	35 516	54 602	4 168 851 4 915 995	49 53
2007	18 537	21 752	46 188 31 771	7 820 357 5 345 086	8 019	42 457 48 907	66 278 72 068	5 376 179	36
2008	17 203	21 138	30 728	5 353 426	8 564	50 763	74 163		35
2009	18 136	22 133	31 621	5 701 553	8 596	46 509	69 543	6 257 727	35
2010	20 980	25 299	37 962	6 811 771	9 733	49 407	70 914		42
2011	24 159	30 278	45 847	8 610 161	9 776	53 520	79 021	7 185 108	52
2012	22 814	29 550	47 041	8 581 795	8 708	50 282	72 706		52
2013 2014	23 764	31 223	49 513	9 274 109	8 505	51 204	74 355	6 707 580	55
				4 04= 0=4	4 000	44.004	4= 040	4 404 00=	
2008 1. Vj 2. Vj	4 043 4 795	4 894 5 898	6 883 8 463	1 217 971 1 485 897	1 809 2 630	11 004 14 386	15 242 20 743		9
3. Vj	4 633	5 765	8 731	1 470 519	2 301	13 919	20 743	1 441 689	9
4. Vj	3 732	4 580	6 645	1 178 558	1 824	11 455	17 335		7
2009 1. Vj	3 760	4 655	6 609	1 184 006	1 637	10 127	15 011	1 318 984	7
2. Vj	4 726	5 753	8 151	1 480 151	2 214	11 062	15 662		9
3. Vj	5 241	6 390	9 014	1 653 455	2 418	11 806	18 422		9
4. Vj	4 411	5 432	8 029	1 405 071	2 324	13 555	20 540	2 086 762	9
2010 1. Vj	4 187	5 052	7 037	1 327 115	1 964	9 440	13 667	1 215 101	7
2. Vj	5 579	6 646	9 827	1 756 442	2 980	13 443	19 773	1 407 285	11
3. Vj	6 123	7 236	10 728	1 924 055	2 572		19 037		11
4. Vj	5 090	6 365	10 369	1 804 005	2 218	12 260	18 429	1 525 087	11
2011 1. Vj	5 848	6 970	10 042	1 956 626	1 988	11 326	16 999	1 541 707	11
2. Vj	6 493	8 017	12 146	2 234 976	2 728	14 025	20 917	1 842 182	13
3. Vj	6 176	7 864	12 209	2 263 994	2 598	13 283	19 846		13
4. Vj	5 641	7 428	11 969	2 154 077	2 463	14 880	21 232	2 163 030	13
2012 1. Vj	4 892	6 092	9 171	1 774 758	1 851	10 813	15 569		10
2. Vj	6 499	8 087	12 409	2 346 768	2 653	15 345	21 855		13
3. Vj 4. Vj	6 213 5 211	7 977 7 421	12 188 13 317	2 273 004 2 194 079	2 284 1 922	12 169 11 919	18 017 17 298		13 14
2013 1. Vj	5 696 6 466	7 186 8 567	11 037	2 101 073	1 776	11 044	16 485		12
2. Vj 3. Vj	6 466 6 455	8 567 8 598	13 476 13 433	2 502 523 2 569 937	2 498 2 345	11 869 15 876	17 695 22 100		14 15
4. Vj	5 147	6 930	11 631	2 113 024	1 886	12 382	18 017		13
2014 1. Vj									
2. Vj									
3. Vj									
4. Vj									

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - 3) Im Vergleich zu früheren Veröffentlichungen feststellbare Abweichungen im Ergebnisnachweis resultieren aus einer nachträglichen maschinellen Umsetzung der gemeldeten DM-Beträge in Euro-Werte in den Einzeldatensätzen. - 4) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

### 2. Baugenehmigungen in Bayern seit 2010 nach Monaten

	<u> </u>			Errichtung ne	uer Gebäude				
		Wol	hnbau <sup>1)</sup>	J		Nicht	wohnbau		10/
Berichtszeitraum <sup>2)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke <sup>3)</sup>	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke <sup>3)</sup>	Wohnungen ins- gesamt <sup>4)</sup>
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	100 m <sup>2</sup>	1 000 €	Anzahl
0040	l .=.			0.4.0.000	400	0.450			
2010 Januar	979	1 185	1 711	316 232	462	2 158	3 437		1 970
Februar	1 327 1 881	1 577 2 290	2 210 3 116	408 739 602 144	586 916	3 325 3 958	4 473 5 757		2 544 3 435
März April	1 702	1 973	2 843	521 615	961	3 936	5 757 5 772		3 217
Mai	1 833	2 242	3 362	595 310	1 062	5 442	7 733		3 818
Juni	2 044	2 430	3 621	639 493	957	4 029	6 266		4 150
Juli	1 978	2 335	3 565	623 034	857	3 746	5 433		3 940
August	2 058	2 447	3 661	653 032	888	3 697	5 859		4 04
September	2 087	2 453	3 500	647 989	827	6 822	7 745		3 98
Oktober	1 900	2 353	3 700	646 812	817	4 548	6 354		3 90
November	1 615	2 062	3 235	600 440	707	3 955	6 061	378 643	3 57
Dezember	1 575	1 957	3 445	557 789	693	3 757	6 011	584 743	3 84
2011 Januar	1 314	1 558	2 152	447 505	476	2 421	3 669	290 954	2 820
Februar	1 927	2 364	3 494	677 382	634	4 260	6 147	591 976	3 846
März	2 607	3 048	4 364	831 793	878	4 644	7 183	658 777	4 860
April	2 203	2 743	4 072	763 626	869	4 593	6 664		4 521
Mai	2 441	2 863	4 173	789 605	1 027	4 969	7 587		4 746
Juni	1 849	2 411	3 901	681 721	832	4 462	6 667		4 272
Juli	2 186	2 703	3 767	753 990	844	3 798	6 325		4 252
August	2 139	2 718	4 620	787 661	920	4 694	6 520		5 066
September	1 851	2 443	3 823	722 361	834	4 792	7 001	623 744	4 367
Oktober	1 832	2 347	3 666	672 284	930	4 100	6 177		4 349
November Dezember	1 901 1 908	2 402 2 679	3 882 4 421	726 746 755 047	842 692	4 979 5 805	6 937 8 120		4 307
Dezember	1 906	2019	4 421	755 047	092	5 605	6 120	940 003	5 159
2012 Januar	1 241	1 503	2 461	455 593	460	2 888	3 813	407 838	3 095
Februar	1 599	2 032	2 959	582 323	589	4 068	5 934		3 383
März	2 052	2 557	3 751	736 842	802	3 857	5 822		4 366
April	1 973	2 446	3 727	706 027	788	3 888	5 704		4 259
Mai	2 384	2 973	4 535	870 192	959	5 046	7 305		4 969
Juni	2 142	2 667	4 147	770 499	906	6 411	8 846		4 698
Juli	2 242	2 887	4 413	817 895	848	4 377	6 496		4 824
August	2 025	2 606	3 956	750 459	744	4 015	5 929	579 961	4 469
September	1 946	2 484	3 818	704 410	692	3 776	5 591	507 590	4 254
Oktober	1 930	2 619	4 591	771 261	743	4 682	6 673		5 030
November	1 795	2 450	4 096	717 369	625	3 774	5 605		4 598
Dezember	1 486	2 361	4 650	710 182	554	3 463	5 020	518 180	5 046
0040	. =	0.400	0.40=	200 100					
2013 Januar	1 701	2 139	3 135	623 190	492	4 634	6 831	537 802	3 426
Februar	1 800	2 286	3 825	670 392	566	2 679	4 352		4 352
März	2 195 2 259	2 760 3 022	4 077 4 838	807 491 872 130	718	3 731 4 070	5 303		4 470
April Mai	2 123	2 733		784 790	829 820	3 614	5 965 5 530		5 356 4 754
Juni	2 084	2 854		858 308	849	4 186	6 202		4 950
Juli	2 392	3 331	5 277	974 516	877	6 282	8 327		5 933
August	2 097	2 594		774 059	783	4 586	6 977		4 820
September	1 966	2 673		826 574	685	5 011	6 824		4 936
Oktober	2 121	2 843		869 441	750	4 928	6 869		5 148
November	1 665	2 263		694 857	611	3 533	5 588		4 391
Dezember	1 361	1 834		551 601	525	3 922	5 560		3 584
2014 Januar Februar März April Mai Juni	1 668	2 190	3 376	653 333	565	3 392	4 745	432 817	3 830
August September Oktober November Dezember									

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst. - 3) Im Vergleich zu früheren Veröffentlichungen feststellbare Abweichungen im Ergebnisnachweis resultieren aus einer nachträglichen maschinellen Umsetzung der gemeldeten DM-Beträge in Euro-Werte in den Einzeldatensätzen. - 4) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

						Errichtung neuer
Lfd. Nr.	Gebäudeart ———	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohn	ungen
	Bauherr				insgesamt	Wohnfläche
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²
	Wo	hnbau				
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 295	1 220	679	1 295	2 019
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	155	205	106	310	355
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	217	756	228	1 747	1 396
4	Wohnheime	1	10	6	24	14
5	Wohngebäude insgesamt	1 668	2 190	1 018	3 376	3 783
6	darunter mit Eigentumswohnungen	148	571	155	1 310	1 063
7	im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren <sup>2)</sup>	481	529	283	709	891
	Von den Wohngebäuden entfielen auf:					
8	Öffentliche Bauherren	_	_	_	_	_
9	Unternehmen	427	794	264	1 676	1 487
10	davon Wohnungsunternehmen	391	747	235	1 604	1 412
11	Immobilienfonds	-	-		-	
12	sonstige Unternehmen	36	47	28	72	75
13	Private Haushalte	1 240	1 387	749	1 676	2 282
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	10	6	24	14
	Nicht	wohnbau				
15	Anstaltsgebäude	2	51	60	_	_
16	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	99	192	8	6
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	199	970	1 462	_	-
18	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	296	2 110	2 772	24	23
19	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	60	818	935	3	5
20	Handels- und Lagergebäude	150	989	1 238	20	16
21	Hotels und Gaststätten	4	69	108	1	2
22	Sonstige Nichtwohngebäude	40	161	259	15	11
23	Nichtwohngebäude insgesamt	565	3 392	4 745	47	41
24	darunter im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren <sup>2)</sup>	57	230	375	2	2
	Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf:					
O.F.	Öffantliche Dauberren	27	202	205		
25 26	Offentliche Bauherren Unternehmen	37 426	203 2 977	295 4 083	- 17	20
27	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung,	420	2911	4 003	17	20
۷1	Fischerei	207	972	1 468	1	1
28	Produzierendes Gewerbe	94	972	1 117	2	2
29	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe,	94	334	1 117	2	2
23	Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung,					
	Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	125	1 071	1 498	14	16
30	Private Haushalte	88	176	305	20	13
31	Organisationen ohne Erwerbszweck	14	36	61	10	8
٠,	3.5000001011 01110 E1110100E11001	l 'T	50	01	10	U

<sup>1)</sup> Einschl. Küchen. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

### in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäude				Alle Baur	maßnahmen			
Wohnräume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnu		Wohnräume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Lfd Nr.
				insgesamt	Wohnfläche			4
Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €	
			V	Vohnbau				
								1
7 614	360 842		Х	X	Х		X	1
1 324	60 168		Х	X	Х		X	2
5 565	228 592		Х	X	Х	X	Х	3
48	3 731	6	6	50	14	72	5 263	4
14 551	653 333	2 343	939	3 763	4 249	16 125	747 581	5
4 222	172 083	220	98	1 413	1 164	4 523	189 018	6
3 540	153 609	526	275	723	916	3 615	157 804	7
-	-	-	-	-	-	-	-	8
5 859	230 368	514	241	1 744	1 568	6 097	251 673	9
5 582	216 952	466	217	1 666	1 485	5 789	236 569	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
277	13 416	48	24	78	83	308	15 104	12
8 644	419 234	1 818	690	1 967	2 669	9 961	490 145	13
48	3 731	11	8	52	12	67	5 763	14
			Nic	htwohnbau				
_	34 313	9	81		_		46 597	15
26	32 787		225	12	13	44	53 577	16
-	58 053		1 570	11	7	26	62 919	17
98	254 723		3 026	31	36	104	312 921	18
18	90 969		1 021	5	20	29	102 887	
					20		125 084	19
78	93 460		1 317	29		97		20
2 43	23 980 52 941	37 96	136 330	- 3 13	- 4 9	- 20 34	35 855 109 957	21 22
43	52 941	90	330	13	9	34	109 937	22
167	432 817	889	5 231	67	64	208	585 971	23
7	35 053	72	391	2	2	7	37 576	24
-	87 877	89	388	-	-	-	163 205	25
73	303 835	597	4 428	20	37	89	365 966	26
5	59 191	251	1 582	4	4	15	63 857	27
10	99 288		1 211	2	3	8	108 497	28
10	99 288	131	1211	2	3	6	100 497	20
58	145 356	215	1 634	14	30	66	193 612	29
64	28 595	175	339	38	21	93	38 224	30

					Errichtun	g neuer Wohr	ngebäude			
Schl				insgesamt <sup>1)</sup>			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Nr.	Gebiet	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		Zusamme	enstellung	nach Regie	erungsbez	irken			-	
1	Oberbayern	581	868	1 455	1 516	278 956	459	481	530	789
2	Niederbayern	187	225	283	373	61 260	172	181	190	298
3	Oberpfalz	168	184	236	316	50 055	158	158	175	264
4	Oberfranken	70	94	162	168	27 814	62	58	66	97
5	Mittelfranken	248	285	477	515	76 683	223	184	232	327
6	Unterfranken	117	149	237	259	46 528	105	98	115	169
7	Schwaben	297	385	526	639	112 037	271	264	297	430
	Bayern	1 668	2 190	3 376	3 783	653 333	1 450	1 424	1 605	2 374
	Kreisfreie Städte	311	564	1 168	1 048	177 261	200	163	214	288
	darunter Großstädte <sup>3)</sup>	241	449	960	844	143 950	147	116	159	204
I	Landkreise	1 357	1 626	2 208	2 735	476 072	1 250	1 261	1 391	2 086
		Ð	egierungsl	hozirk Obe	rhavorn					
	Kreisfreie Städte		egiciungsi	Jezna Obe	Dayem					
161	Ingolstadt	16	35	57	49		7	8	7	12
162	München	105	237	541	464	86 378	47	47	57	79
163	Rosenheim	1	1	1	1		1	1	1	1
	Zusammen	122	273	599	515	97 414	55	56	65	92
•	Landkreise	•								
171	Altötting	15	18	21	30	5 085	14	16	15	24
172	Berchtesgadener Land	4	6	5	8	1 720	4	6	5	8
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	6	8	9	13	2 375	5	6	6	11
174	Dachau	47	44	59	74	11 996	44	36	46	64
175	Ebersberg	14	24	37	47	8 477	9	10	12	18
176	Eichstätt	25	34	45	56	9 708	21	25	24	39
177	Erding	22	39	51	59	11 035	19	25	26	38
178	Freising	62		140	136	21 880	53	41	62	78
179	Fürstenfeldbruck	19		36	42	7 455		13	16	23
180	Garmisch-Partenkirchen	12			38	7 306	9	13	12	22
181	Landsberg am Lech	28	32		53	10 168	27	26	30	40
182	Miesbach	10	18	36	30	6 224	8	10	10	15
183	Mühldorf a.lnn	25		30	45	8 033	23	26	24	40
184	München	15		20	31	7 086		15	14	25
185	Neuburg-Schrobenhausen	13	17	17	23	4 552			13	20
186 187	Pfaffenhofen a.d.llm	33 32	40 52	55 106	67 93	12 010	30	30	34 28	51 42
188	Rosenheim Starnberg	32	52 39	43	93 68	14 899 14 225	25 29	26 38	28 37	42 65
189	Traunstein	35			68	13 328	33	35	39	54
190	Weilheim-Schongau	12	13	12	20	3 980	12	13	12	20
	Zusammen	459	595	856	1 001	181 542	404	425	465	697
1	Oberbayern	581	868	1 455	1 516	278 956	459	481	530	789

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO). - 3) München,

	rrichtung hngebäude		Errichtung r	neuer Nichtw	ohngebäud	е			Alle Bau	ımaßnahmen			
	ter mit wohnungen Woh- nungen	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Kosten	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	s
	Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	1
				Zu	sammens	tellung nad	ch Regieru	ngsbezirk	en	<u> </u>			_
82	672	169	925	1 410	15	145 414	1 057	1 811	1 673	248	1 726	510 841	ı
9		80	311	447	9	36 114	373	606	308	83	414	120 758	
5		83	446	618	1	53 380	317	747	255	70	341	116 333	
7		33	152	257	-	20 316	196	302	212	21	227	63 434	
18		38	157	265	2	12 048	398	499	497	106	559	118 217	
6		54	371	465	14	70 800	293	588	292	31	308	153 734	
21		108	1 030	1 282	6	94 745	598	1 616	593	166	738	250 235	
148	1 310	565	3 392	4 745	47	432 817	3 232	6 169	3 830	725	4 313	1 333 552	
88		66	365	566	16	91 550	634	792	1 332	37	1 207	351 210	
76		53	265	415	15	73 180	465	563	1 104		974	273 754	
60		499	3 027	4 179	31	341 267	2 598	5 377	2 498	688	3 107	982 342	
					Regi	erungsbez	irk Oberba	yern					
-	_	3	54	57	-	5 096	24	71	59	1	55	24 762	1
53	467	31	84	168	4	24 740	224	162	661	-	559	133 409	1
-	-	-	-	-	-	-	4	- 6	2	-	3	1 176	ŀ
53	467	34	138	225	4	29 836	252	228	722	1	617	159 347	
4		0	-	0			20	20	0.4	0	22	0.040	L
1	6	2	5	8	-		22 20	20	24		33	6 248 3 866	1
-	-	2	6	9	1	2.250		13	13	2	15	8 010	
2	9	8	12 103	25 154	2	2 250 24 828	21 60	32 179	16 63	3 1	19 80	37 594	
_	-	3	55	80	_	6 749	21	93	38	3	48	15 518	1
4		8	29	39	1	2 623	46	66	48	3	63	15 426	
3		12	31	45		2 652	44	79	57	16	65	14 628	1
7		4	14	29	_	2 399	69	64	142	11	138	24 439	1
3		6	12	20	1	4 170	34	33	40	7	44	12 165	1
2		4	24	39	_	3 814	21	51	35		45	12 244	ŀ
-		7		27	-	1 183	48	46	50	10	55	13 098	ŀ
2	26	4	9	18	1	1 442	23	36	45	4	37	11 882	1
-	_	23	136	189	-	14 593	64	209	36	22	51	24 466	1
1	3	1	3	4	3		28	15	29	6	38	25 834	1
	4	4	14	19	-	6 758	27	40	21	4	29	13 082	ŀ
1	18	5	12	16	1	897	41	36	56	11	72	13 361	1
1 2		11	73	122	1	7 572	52	160	110	89	98	25 272	1
	-	_	30	62	-	10 176	53	91	46	12	72	29 685	1
		5				4= 0=0	72	245	63	31	81	34 465	1
2		5 12	163	220	-	17 670							
2	6		163 39	220 59	-	17 670 3 513	39	75	19	3	28	10 211	
2	6 -	12							19 <b>951</b>	3 <b>247</b>	28 1 109		1

Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

						gango				
					Errichtun	g neuer Wohr	ngebäude			
				insgesamt <sup>1)</sup>			dan	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Schl	Gebiet			insyesanii	-		dan	uniter fillt 1 ou	ei z woilliali	
Nr.		Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		Re	gierungsb	ezirk Niede	erbayern					
	Kreisfreie Städte									
261	Landshut	10	23	42	41	7 762	4	4	4	7
262	Passau	6	10	20	18	2 406	4	4	5	7
263	Straubing	4	3	4	6	1 018	4	3	4	6
	Zusammen	20	36	66	64	11 186	12	11	13	21
'	Landkreise	1								
274	Deggendorf	31	22	40	E 7	9 048	20	24	24	F2
271 272	Freyung-Grafenau	4	33 4	40 4	57 6	919	30 4		34 4	53 6
273	Kelheim	18	29	33	46	6 764	15		16	27
274	Landshut	34		38	58	9 784	34		38	58
275	Passau	26	26	33	44	6 673	25		30	42
276	Regen	7	9	9	14	2 507	7	9	9	14
277	Rottal-Inn	18	19	19	33	5 348	18	19	19	33
278	Straubing-Bogen	14	13	14	21	3 640	14	13	14	21
279	Dingolfing-Landau	15	20	27	29	5 391	13	16	13	23
	Zusammen	167	189	217	309	50 074	160	170	177	277
2	Niederbayern	187	225	283	373	61 260	172	181	190	298
		_								
		ľ	Regierungs	sbezirk Ob	erptaiz					
	Kreisfreie Städte	_								
361	Amberg	12	9	13	17	2 301	12	9	13	17
362	Regensburg	5	6	18	14	1 491	3	2	4	4
363	Weiden i.d.OPf.	3	4	3	6	980	3	4	3	6
	Zusammen	20	19	34	37	4 772	18	15	20	27
	Landkreise									
371	Amberg-Sulzbach	7	7	9	13	2 008	6	6	6	9
372	Cham	15	23	33	38	5 722			16	25
373	Neumarkt i.d.OPf.	39	42	47	70	11 749	38	39	41	65
374	Neustadt a.d.Waldnaab	14	14	16	25	3 873	14	14	16	25
375	Regensburg	38	42	57	75	12 193	34	33	36	55
376	Schwandorf	32	33	37	54	8 978	32	33	37	54
377	Tirschenreuth	3	3	3	4	760	3	3	3	4
	Zusammen	148	165	202	279	45 283	140	143	155	237
3	Oberpfalz	168	184	236	316	50 055	158	158	175	264
1) =:	2) 0								(5. 50)	

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

	rrichtung hngebäude		Errichtung	neuer Nichtv	vohngebäu	de			Alle Bau	ımaßnahmen			
	ter mit wohnungen		Raum-	Nutz-	Woh-	Veran-	Gebäude/	Nutz-	Woh-	darunter im Frei- stellungs-	Wohn-	Veran-	Schl
Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	inhalt	fläche	nungen	schlagte Kosten	Baumaß- nahmen	fläche	nungen	bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	fläche	schlagte Kosten	Nr.
	Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	1
					Reg	ierungsbez	irk Niederl	oayern					
4	27	3	14	20	-		14	33	43	7	41	10 404	261
2	15	-	-	-	-	-	13	3	22	17	20	2 826	262
-	-	1	8	13	-		15	16	8	1	7	3 496	263
6	42	4	22	32	-	3 077	42	53	73	25	69	16 726	
1	6	4	19	19	-	10 757	39	35	41	20	58	20 916	271
-	-	3	4	8	-	850	13	24	4	-	7	3 520	272
2	12	14	100	130	-	5 317	44	156	34	2	50	14 674	273
-	-	·		26	-		40	45	38		58	11 129	274
-	-			61	-		73	73	33		61	22 456	275
-	-	Ŭ		29	-		14	34	11		16	5 632	276
-	-	8		26	-		45	50	23		38	8 048	277
-	-	15	53	83	9	5 244	34	89	24	2	27	9 027	278

### Regierungsbezirk Oberpfalz

2 166

33 037

36 114

5	30	83	446	618	1	53 380	317	747	255	70	341	116 333	3
3	16	75	374	534	1	44 056	275	652	214	66	298	99 410	
-	-	3	24	35	-	1 595	7	36	3	1	5	2 520	377
-	-	15	116	140	1	11 768	56	177	39	19	57	22 527	376
3	16	7	38	60	-	7 427	48	84	58	28	77	20 533	375
-	-	6	29	42	-	1 776	30	54	18	4	28	6 649	374
-	-	17	63	97	-	6 845	67	117	50	14	76	19 585	373
-	-	17	50	76	-	5 922	41	96	35	-	41	12 405	372
-	-	10	55	83	-	8 723	26	89	11	-	14	15 191	371
												'	
2	14	8	72	84	_	9 324	42	95	41	4	43	16 923	
-	-	1	1	3	-		7	5	4	-	7	2 080	363
2	14	6	46	57	-		18	59	24	-	19	7 201	362

8 630

104 032

120 758

7 642 361

				Noch: 4.	Baugene	hmigunge	n tur woi	nn- una N	cntwonn	gebaude
					Errichtun	g neuer Wohr	ngebäude			
Schl				insgesamt <sup>1)</sup>			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	gen
Nr.	Gebiet	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		R	egierungsk	oezirk Ober	franken					
	Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
462	Bayreuth	2	3	2	4		2	3	2	4
463	Coburg	3	17	44	29	5 425	1	2	1	2
464	Hof	1	1	6	2		-	-	-	-
	Zusammen	6	21	52	35	6 450	3	5	3	7
	Landkreise	,								
471	Bamberg	l 12	12	24	22	2.050	10	10	12	16
471	Bayreuth	13 9			22 14	3 858 2 779	12 9		13 9	16 14
472	Coburg	6			8	1 419	6		6	8
473	Forchheim	17			53	7 543	14		14	21
475	Hof	1 1			1		14		1	1
476	Kronach	2			4		2		2	4
477	Kulmbach	7			14	2 273	6		7	10
478	Lichtenfels	8			14	2 212	8		10	14
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	1			1		1		10	1
	Zusammen	64	73	110	132	21 364	59	53	63	90
4	Oberfranken	70	94	162	168	27 814	62	58	66	97
		Re	egierungsb	ezirk Mitte	lfranken					
	Kreisfreie Städte									
561	Ansbach	2	2	2	4		2	2	2	4
562	Erlangen	7	16	37	38	5 453	2	2	3	4
563	Fürth	11	21	37	35	6 327	7	6	7	8
564	Nürnberg	85	96	213	181	22 298	74	42	74	86
565	Schwabach	1	1	1	2		1	1	1	2
	Zusammen	106	137	290	259	35 220	86	54	87	104
•	Landkreise	•								
571	Ansbach	16	18	19	30	5 005	15	16	16	25
572	Erlangen-Höchstadt	39			65	8 157			40	65
573	Fürth	34			57	9 851	33		35	54
574	Nürnberger Land	24			41	6 658			26	37
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	3			5	794			3	5
576	Roth	14			22	3 812			14	22
577	Weißenburg-Gunzenhausen	12	23	44	36	7 186	10	9	11	15
	Zusammen	142	148	187	255	41 463	137	130	145	223
_										
5	Mittelfranken	248	285	477	515	76 683	223	184	232	327

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

	rrichtung hngebäude		Errichtung	neuer Nichtw	ohngebäud	le			Alle Bau	ımaßnahmen			
darun	ter mit wohnungen		Raum-	Nutz-	Woh-	Veran-	Gebäude/	Nutz-	Woh-	darunter im Frei- stellungs-	Wohn-	Veran-	Schl.
Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	inhalt	fläche	nungen	schlagte Kosten	Baumaß- nahmen	fläche	nungen	bzw. Zu- stimmungs- verfahren <sup>2)</sup>	fläche	schlagte Kosten	Nr.
	Anzahl	_	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	
					Red	jierungsbez	rirk Oberfra	anken					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	461
-	-	-	-	-	-	-	8	3	4		7	1 394	462
2	43	1	5	10	-		7 6	16 5	44 2		30 0	5 974 639	463 464
-	-	-	-	-	-	-	0	3	2	-	U	039	404
2	43	1	5	10	-		21	24	50	-	37	8 007	
1	8	7	44	62	-	7 334	33	67	28	2	29	14 214	471
-	-	5	12	21	-	856	17	25	12	2	17	4 010	472
-	-	3	20	34	-	1 053	11	37	10	3	13	3 022	473
3	35	3	12	33	-	3 238	36	20	78	3	84	15 288	474
-	-	3		41	-	1 144	12		2		2	2 182	475
-	-	1		1	-		16	8	4		8	1 620	476
1	4	3		19		2 316	19	25	13		17	5 976	477
-	-		20 2	33 4	-	3 519	20 11	37 6	13 2		18 3	7 509 1 606	478 479
5		32		247		•	175	278	162		190	55 427	473
7		32		257	-	20 316	196	302	212		227	63 434	4
•	30	00	102	201					212	2.	221	00 404	1 -
					Reg	ierungsbez	irk Mittelfr	anken					
-	-	-	-	-	-	-	9	0	5	1	10	1 630	561
3				8	-	•	14	18	38		35	6 114	562
3			-	-	-	-	28	26	39		38	7 867	563
10			5	17		1 098	120 3	97	209 2		192 3	43 072 352	564
-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	3	352	565
16	174	4	8	25	1		174	141	293	1	279	59 035	
-	-	6	31	47	-	2 206	27	56	27	5	34	7 707	571
-	-			10					42		71	10 775	572
-	-	5	14	25	-	2 538	42	49	40	27	60	13 442	573
-	-	3	31	47	-	2 004	41	70	31	4	43	9 893	574
-	-	3	13	31	-	742	11	35	4	2	9	2 178	575
										_		_	1

6 851

8 336

59 182

118 217

2 266

12 048

					Errichtun	g neuer Wohn	igebäude			
				insgesamt <sup>1)</sup>			darı	unter mit 1 od	er 2 Wohnun	igen
Schl Nr.	Gebiet	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	Veran- schlagte	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	Kosten 1 000 €	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²
		D			fuenten.					
	Kreisfreie Städte	K	egierungsb	ezirk Unter	iranken					
661	Aschaffenburg	8	23	42	41		4	3	4	5
662	Schweinfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
663	Würzburg	1	2	1	3		1	2	1	3
	Zusammen	9	25	43	44	6 895	5	4	5	8
•	Landkreise	•								
671	Aschaffenburg	14	16	19	29	5 327	13	13	15	25
672	Bad Kissingen	7		7	9	1 758	7		7	9
673	Rhön-Grabfeld	7		8	12	2 165	7		8	12
674	Haßberge	4		28	19	4 647	3		4	5
675	Kitzingen	20		23	33	5 746	19		20	31
676	Miltenberg	13		33	30	5 084	10		14	16
677	Main-Spessart	22		54	51	8 271	20		20	31
678	Schweinfurt	12		13	18	3 421	12		13	18
679	Würzburg	9		9	14	3 214	9		9	14
	-	400		404						
	Zusammen	108		194	215	39 633	100		110	161
6	Unterfranken	117	149	237	259	46 528	105	98	115	169
		F	Regierungs	bezirk Sch	waben					
	Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	11	35	56	60	10 470	6	5	6	9
762	Kaufbeuren	3		14	14	1 820	1		1	1
763	Kempten (Allqäu)	11		11	16	2 283	11		11	16
764	Memmingen	3		3	4	751	3		3	4
	-			24		45.004		.=	0.4	•
	Zusammen	28	53	84	94	15 324	21	17	21	30
	Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	18	21	21	32	5 648	17	19	18	28
772	Augsburg	68	70	82	113	20 511	66	64	70	103
773	Dillingen a.d.Donau	16	19	24	30	6 032	15	15	15	23
774	Günzburg	20	19	29	34	5 691	19	18	25	32
775	Neu-Ulm	29	76	128	129	20 359	23	22	24	38
776	Lindau (Bodensee)	13	12	18	22	3 539	11	9	12	16
777	Ostallgäu	36	41	61	67	13 093	31	27	36	45
778	Unterallgäu	28	29	29	41	8 281	28	29	29	41
779	Donau-Ries	15	15	16	26	4 395	15	15	16	26
780	Oberallgäu	26	30	34	50	9 164	25	28	31	47
	Zusammen	269	332	442	544	96 713	250	247	276	400
7	Schwaben	297	385	526	639	112 037	271	264	297	430

<sup>1)</sup> Einschl. Wohnheime. - 2) Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

noch: Ei neuer Wol	rrichtung nngebäude		Errichtung ı	neuer Nichtw	vohngebäud	le			Alle Bau	maßnahmen			
	ter mit wohnungen Woh-	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte Kosten	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	darunter im Frei- stellungs- bzw. Zu- stimmungs-	Wohn- fläche	Veran- schlagte Kosten	Schl. Nr.
Cobaaac	nungen									verfahren <sup>2)</sup>			
	Anzahl	<u>I</u>	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 €	Anzahl	100 m²	Ar	nzahl	100 m²	1 000 €	
					Reg	ierungsbez	rirk Unterfr	anken					
2	24	-	-	-	-	-	14	20	47	2	44	17 337	661
-	-	1	6	7	-		3	7	-	-	-	1 339	662
-	-	5	65	79	10		9	79	16	-	11	37 768	663
2	24	6	71	85	10	37 675	26	105	63	2	56	56 444	
-	-	5	129	139	1	14 880	33	148	27	3	37	21 943	671
-	-	5	23	40	-	2 865	18	46	9	1	10	5 366	672
-	-	1	1	2	-		19	9	11	-	14	3 136	673
-	-	7	15	28	-	3 031	23	35	31	-	17	9 456	674
1	3	6	19	28	-	1 212	39	42	28	8	42	9 481	675
2	11	2	5	8	1		21	22	37	5	34	6 359	676
1	6	9	22	34	2	2 197	50	56	61	3	60	12 139	677
-	-	-	2	5	-		28	14	16	8	22	14 341	678
-	-	12	84	97	-	7 880	36	111	9	1	16	15 069	679
4	20	48	300	380	4	33 125	267	483	229	29	252	97 290	
6	44	54	371	465	14	70 800	293	588	292	31	308	153 734	6
					Re	gierungsbe	ezirk Schw	aben					
5	50	4	9	30	-		28	50	58	1	64	13 561	761
2	13	1	3	5	-		13	14	16	-	16	6 178	762
-	-	4	37	69	1	7 300	28	80	13	1	21	14 156	763
-	-	-	-	-	-	-	8	2	3	2	5	833	764
7	63	9	49	104	1	9 765	77	147	90	4	107	34 728	
1	3	8	306	273	-	19 301	41	293	27	7	38	26 893	771
2	12	11	313	311	-	21 665	98	383	87	45	119	44 587	772
-	-	11	39	51	-	2 942	38	59	33	7	37	9 958	773
-	-		22	54	-	6 939	42	66	33	15	41	15 046	774
6	104		27	61	-	4 415	43	93	130	26	133	25 865	775
-	-	10	31	52	1	4 263	31	64	27	2	31	9 635	776

1 030

1 178

1 282

27 585

18 306

7 494

30 138

215 507

250 235

9 021

9 131

1 625

5 678

84 980

94 745

1 470

1 616

# 5. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude im Fertigteilbau in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten und Bauherren

$\overline{}$		l	Errichtung neuer Gebäude									
				Lincitung	Tiedel Oebadd							
Lfd.	Gebäudeart 	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohn	ungen	Veran- schlagte					
Nr.	Bauherr				insgesamt	Wohnfläche	Kosten der Bauwerke					
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €					
	v	Vohnbau										
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	236	192	99	236	348	60 075					
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	22	27	11	44	47	8 593					
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	5	9	4	20	18	3 399					
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-					
5	Wohngebäude insgesamt	263	228	115	300	413	72 067					
6	darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	3	5	1	12	11	1 977					
	Von den Wohngebäuden entfielen auf:											
7	Öffentliche Bauherren	_	-	-	-	-	-					
8	Unternehmen	24	14	4	24	33	2 491					
9	davon Wohnungsunternehmen	21	11	2	21	30	1 755					
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-					
11	sonstige Unternehmen	3	3	2	3	4	736					
12	Private Haushalte	239	214	111	276	379	69 576					
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-					
	Nic	htwohnbau										
14	Anstaltsgebäude	1	2	2	-	-	800					
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	3	3	8	-	-	718					
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	53	299	440	-	-	16 494					
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	81	1 121	1 250	1	3	99 690					
18	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	19	496	525	1	3	46 536					
19	Handels- und Lagergebäude	56	616	701	-	-	52 028					
20	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-					
21	Sonstige Nichtwohngebäude	6	21	34	-	-	5 442					
22	Nichtwohngebäude insgesamt	144	1 445	1 735	1	3	123 144					
	Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf:											
23	Öffentliche Bauherren	7	13	20	-	-	4 743					
24	Unternehmen	121	1 384	1 639	1	3	108 908					
25	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung,											
	Fischerei	54	304	450	-	-	16 727					
26	Produzierendes Gewerbe	40	576	638	-	-	47 866					
27	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe,											
	Dienstleistungen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung,											
	Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	27	504	550	1	3	44 315					
28	Private Haushalte	12	39	62	-	-	7 160					
29	Organisationen ohne Erwerbszweck	4	9	13	-	-	2 333					
	Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds	12	39	62	1 - -	3 -						

### 6. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren

				Errichtung neue	r Wohngebäude		
	Regierungsbezirk				Wohn	ungen	Veran-
Lfd. Nr.	Gebäudeart ———	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	schlagte Kosten der Bauwerke
	Bauherr						
		Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
		Oberbay	ern				
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	388	383	210	388	621	122 654
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	71	98	51	142	168	30 098
3 4	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen Wohnheime	122	388	83	925	727	126 204
5	Wohngebäude zusammen	581	868	343	1 455	1 516	278 956
6	darunter erbaut durch private Haushalte	386	473	254	560	755	154 947
		Niederba	yern				
7	Wohngebäude mit 1 Wohnung	154	159	82	154	257	43 331
8	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	18	23	10	36	41	6 016
9 10	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	15	44	18	93	75	11 913
11	Wohngebäude zusammen	187	225	110	283	373	61 260
12	darunter erbaut durch private Haushalte	174	200	98	236	331	53 753
		Oberpfa	alz				
13	Wohngebäude mit 1 Wohnung	141	137	68	141	225	37 765
14	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	17	21	8	34	39	5 692
15	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	10	26	11	61	52	6 598
16 <b>17</b>	Wohnheime	168	184	87	236	316	50 055
18	darunter erbaut durch private Haushalte	151	159	75	186	267	43 697
	•	Oberfran	ken				
19	Wohngebäude mit 1 Wohnung	58	52	26	58	88	16 227
20	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	4	6	5	8	9	1 526
21	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	8	36	11	96	71	10 061
22 <b>23</b>	Wohnheime  Wohngebäude zusammen	70	94	42	162	- 168	27 814
24	darunter erbaut durch private Haushalte	63	60	32	75	101	18 167
	' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' ' '	Mittelfran	ıken				
25	Wohngebäude mit 1 Wohnung	214	170	96	214	305	44 808
26	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	9	14		18	22	3 774
27	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	25	101	42	245	187	28 101
28 <b>29</b>	Wohnnehäude zusammen	248	285	148	- 477	- 515	76 683
30	Wohngebäude zusammendarunter erbaut durch private Haushalte	135	136	71	176		40 154
	'	Unterfran	ken				
31	Wohngebäude mit 1 Wohnung	95	86	55	95	150	27 409
32	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	10	11	7	20	19	3 579
33	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	11	41	22	98	76	11 809
34	Wohnheime	1	10	6	24	14	3 731
<b>35</b> 36	Wohngebäude zusammen  darunter erbaut durch private Haushalte	<b>117</b> 105	<b>149</b> 120	<b>90</b> 76	<b>237</b> 169	<b>259</b> 207	<b>46 528</b> 37 253
00	darantoi oisaat aaron piivato riaasiiato	Schwab		, 0	100	20.	07 200
37	Wohngebäude mit 1 Wohnung	245	232	142	245	374	68 648
38	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	26	32		52		9 483
39	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	26	121	41	229	208	33 906
40	Wohnheime	-	-	-	-	-	
<b>41</b> 42	Wohngebäude zusammendarunter erbaut durch private Haushalte	<b>297</b> 226	<b>385</b> 239	<b>198</b> 144	<b>526</b> 274	<b>639</b> 384	<b>112 037</b> 71 263
74	darantor orbatit daron private i lausiliaite	l <sup>220</sup> Bayeri		144	214	304	11200
43	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 295	1 220	679	1 295	2 019	360 842
44	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	155		106	310	355	60 168
45	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	217	756	228	1 747	1 396	228 592
46	Wohnheime	1	10	6	24	14	3 731
<b>47</b>	Wohngebäude insgesamtdarunter erbaut durch private Haushalte	1 668	2 190 1 387	1 018	3 376 1 676	3 783 2 282	653 333 410 234
48	uarunter erbaut uuron private maustialle	1 240	1 387	749	1 676	2 282	419 234

# 7. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Freistellungs- bzw. Zustimmungsverfahren<sup>\*)</sup> in Bayern im Januar 2014 nach Regierungsbezirken, Gebäudearten und privaten Haushalten als Bauherren

				Errichtung neuer	Wohngebäude		
Lfd.	Regierungsbezirk ————————————————————————————————————				Wohn	ungen	Veran- schlagte
Nr.	Gebäudeart ———	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	Kosten der Bauwerke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
		Oberbay	ern				
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	111	119	71	111	185	37 333
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	22	26	14	44	45	7 547
3	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	9	29	21	83	55	7 225
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
5	Wohngebäude zusammen	142	174	106	238	285	52 105
6	darunter erbaut durch private Haushalte	131	148	88	164	233	45 534
		Niederba					
7	Wohngebäude mit 1 Wohnung	44	41	19	44	71	11 429
8	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	6	8	3	12	14	1 783
9	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	4	11	4	27	20	2 946
10 <b>11</b>	Wohnheime  Wohngebäude zusammen	- 54	- 59	25	83	104	16 158
12	darunter erbaut durch private Haushalte	<b>54</b> 47	48	23	58	83	13 030
12	darunter erbaut durch private Haushaite	Oberpfa		22	36	65	13 030
40 I	Maharah Buda mit 4 Mahara			20	50	75	40.747
13 14	Wohngebäude mit 1 Wohnung	50 4	45 4	22	50 8	75 8	12 717 1 284
15	Wohngebäude mit 2 Wohnungen  Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	2	4	1	11	9	1 366
16	Wohnheime	_	_		-	-	1 300
17	Wohngebäude zusammen	56	53	25	69	92	15 367
18	darunter erbaut durch private Haushalte	49	47	24	58	80	13 363
	,	Oberfran	ken				
19	Wohngebäude mit 1 Wohnung	14	11	5	14	20	3 413
20	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1	1	1	2	2	300
21	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1	2	0	4	4	361
22	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
23	Wohngebäude zusammen	16	14	6	20	26	4 074
24	darunter erbaut durch private Haushalte	16	14	6	20	26	4 074
		Mittelfran	ıken				
25	Wohngebäude mit 1 Wohnung	68	62	35	68	111	16 216
26	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1	1	1	2	2	305
27	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	3	15	9	36	24	4 770
28	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
29	Wohngebäude zusammen	72	78	45	106	137	21 291
30	darunter erbaut durch private Haushalte	47	40	16	50	75	12 338
_		Unterfran	ken				
31	Wohngebäude mit 1 Wohnung	22	19	12	22	34	5 940
32	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2	2	2	4	4	721
33	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1	1	1	3	2	341
34	Wohnheime	-	-	-	-	-	7 002
<b>35</b> 36	Wohngebäude zusammendarunter erbaut durch private Haushalte	<b>25</b> 23	<b>23</b> 22	<b>14</b> 14	<b>29</b> 27	<b>40</b> 37	<b>7 002</b> 6 673
30	darunter erbaut durch private Haushaite	Schwab		14	21	37	0073
07 I	Maharah Suda mit 4 Mahara			50	404	445	07.470
37 38	Wohngebäude mit 1 Wohnung	101 9	93	59 2	101 18	145	27 478
39	Wohngebäude mit 2 Wohnungen  Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	6	25	2	45	18 45	2 825 7 309
40	Wohnheime	-	-	_			7 309
41	Wohngebäude zusammen	116	127	61	164	208	37 612
42	darunter erbaut durch private Haushalte	93	90	54	101	140	27 080
'	'	Bayeri					
43	Wohngebäude mit 1 Wohnung	410	390	222	410	640	114 526
44	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	45	52	25	90	93	14 765
45	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	26	87	36	209	159	24 318
46	Wohnheime	-	-	-	-	-	-
47	Wohngebäude insgesamt	481	529	283	709	891	153 609
48	darunter erbaut durch private Haushalte	406	409	224	478	674	122 092
<u> </u>	<del></del>						

<sup>\*)</sup> Genehmigungsfreistellung nach Artikel 58 bzw. bauaufsichtliche Zustimmung nach Artikel 73 der Bayerischen Bauordnung (BayBO).

# 8. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten, Regierungsbezirken und der vorwiegenden Art der Beheizung

	Gebäudeart			darun	iter ausgestatte	t mit		
Lfd. Nr.	<del></del>	Insgesamt	Fern-	Block-	Zentral-	Etagen-	Einzelraum-	Ohne Heizung
	Regierungsbezirk	_			heizung		•	
		Wol	nnbau					
1	Wohngebäude insgesamt	1 668	157	66	1 442		- 2	1
2	darin Wohnungen	3 376	704	196	2 472		- 2	2
	davon							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 295	96	57	1 140		- 2	-
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	155	9	-	145			1
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	217	52	9	156			-
6	darin Wohnungen	1 747	590	139	1 018			-
7	Wohnheime	1	-	-	1			-
8	darin Wohnungen	24	-	-	24			-
	Wohn	gebäude nach	n Regierung	sbezirken				
9	Oberbayern	581	88	4	489			-
10	Niederbayern	187	8	-	179			-
11	Oberpfalz	168	9	-	158		- 1	-
12	Oberfranken	70	-	2	68			-
13	Mittelfranken	248	18	57	172		- 1	-
14	Unterfranken	117	6	-	111			-
15	Schwaben	297	28	3	265			1
		Nichtw	vohnbau					
16	Nichtwohngebäude insgesamt	565	23	5	136		- 16	385
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	3 392	160	30	1 700		- 79	1 423
	davon							
18	Anstaltsgebäude	2	1	-	1			-
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	51	2	-	49			-
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	5	-	21		- 1	1
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	99	15	-	81		- 0	3
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	199	-	1	3		- 3	192
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	970	-	2	10		- 2	956
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	296	9	2	84		- 11	190
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 110	83	21	1 472		- 76	459
	darunter							
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	60	3	-	30		- 3	24
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	818	28	-	678		- 15	97
28	Handels- und Lagergebäude	150	4	2	43		- 8	93
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	989	44	21	626		- 61	238
30	Hotels und Gaststätten	4	-	-	4			-
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	69	-	-	69			-
32	Sonstige Nichtwohngebäude	40	8	<b>2</b> 7	27		- <b>1</b> - 1	<b>2</b> 6
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	•	61		87		- 1	0
	Nichtwol	hngebäude na เ	ach Regieru	ngsbezirken	1			
34	Oberbayern	169	11	1	44		- 9	104
35	Niederbayern	80	1	1	15		- 1	62
36	Oberpfalz	83	-	3	21			59
37	Oberfranken	33	-	-	10		- 1	22
38	Mittelfranken	38	-	-	7		- 1	30
39	Unterfranken	54	4	-	17		- 1	32
40	Schwaben	108	7	-	22		- 3	76

# 9. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Regierungsbezirken und der

3 4 5 6 7 8	Regierungsbezirk  Wohngebäude insgesamt	Wohnbau  1 668 3 376  1 295 155 217 1 747 1 24  ude nach Regieru	keine  1 2	ÖI  20 38  14 3 3 18	Gas  614 1 335  460 54 100 767	Strom 13 15 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12
3 4 5 6 7 8	darin Wohnungen	1 668 3 376 1 295 155 217 1 747 1	2 - 1 - - -	38 14 3 3	1 335 460 54 100	15 12
3 4 5 6 7 8	darin Wohnungen	3 376 1 295 155 217 1 747 1	2 - 1 - - -	38 14 3 3	1 335 460 54 100	15 12
3 4 5 6 7 8	davon  Wohngebäude mit 1 Wohnung  Wohngebäude mit 2 Wohnungen  Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen  darin Wohnungen  Wohnheime  darin Wohnungen  Wohngebä	1 295 155 217 1 747 1 24	- 1 - - -	14 3 3	460 54 100	12
3 4 5 6 7 8	Wohngebäude mit 1 Wohnung	155 217 1 747 1 24	- - -	3	54 100	
4 5 6 7 8 9 10	Wohngebäude mit 2 Wohnungen  Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen  darin Wohnungen  Wohnheime  darin Wohnungen  Wohnungen	155 217 1 747 1 24	- - -	3	54 100	
5 6 7 8 9 10	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	217 1 747 1 24	- - -	3	100	
6 7 8 9 10 11	darin Wohnungen  Wohnheime  darin Wohnungen  Wohngebä	1 747 1 24	- - -			
7 8 9 10 11	Wohnheimedarin Wohnungen	1 24	-	18 -	767	
9   10   11	darin WohnungenWohngebä	24	-	-		
9 10 11	Wohngebä	•	-		-	
10 11	_	ude nach Regieru		-	-	
10 11	Oberbayern		ngsbezirken			
11		581	-	8	224	:
	Niederbayern	187	-	1	82	
10	Oberpfalz	168	-	2	53	
12	Oberfranken	70	-	-	26	
3	Mittelfranken	248	-	3	75	
14	Unterfranken	117	-	3	39	
15	Schwaben	297	1	3	115	
		Nichtwohnbau				
6	Nichtwohngebäude insgesamt	565	385	8	68	
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	3 392	1 423	16	546	1
	davon					
8	Anstaltsgebäude	2	-	-	1	
9	darin Rauminhalt (1 000 m³)	51	-	-	49	
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	1	2	8	
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	99	3	3	15	
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	199	192	-	3	
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	970	956	-	9	
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	296	190	5	41	
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 110	459	12	429	1
	darunter		0.4	•	4.0	
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	60	24	2	10	
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	818	97	4	94	
28	Handels- und Lagergebäude	150	93	2	25	_
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	989	238	6	209	1
30	Hotels und Gaststätten	4	-	-	2	
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	69	-	-	58	
32	Sonstige Nichtwohngebäude	40	<b>2</b> 6	1 1	15	
33	darin Rauminhalt (1 000 m³)	161		ı	43	
ı	_	bäude nach Regie ı	_			
	Oberbayern	169	104	3	23	
	Niederbayern	80	62	2	4	
	Oberpfalz	83	59	2	14	
	Oberfranken	33	22	-	3	
	Mittelfranken	38	30	1	5	
39	Unterfranken	54	32	-	9	

# Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten, verwendeten primären Energie für Heizung

ernwärme/ Fernkälte	Geothermie	Umweltthermie (Luft/Wasser)	Solarthermie	Holz	Biogas/ Biomethan	sonstige Biomasse	sonstige Energie	1
				/ohnbau				
157	100	459	9	273	4	17	1	I
704	150	651	14	410	6	50	1	
96	82	386	5	230	2	7	1	
9	12		3	27	2	3	· -	
52	6	32	1	15	-	7	-	
590	44	183	3	102	-	37	-	
-	-	-	-	1	-	-	-	
-	-	-	-	24	-	-	-	
			Wohngebäude na	ach Regierungsl	bezirken			
88	42		6	71	-	3	-	
8	12		1	33	-	4	-	
9	9	53	1	38	-	2	-	
-	4	34	1	4	-	-	1	
18	6	62	-	80	1	2	-	
6 28	5 22		-	14 33	3	6	-	
20	22	60			ა	6	-	I
			Nich	ntwohnbau				
23	12		1	31	-	4	3	
160	259	675	1	138	-	13	145	
1	-	-	-	-	-	-	-	
2	-	-	-	-	-	-	-	
5	3	6	1	1	-	-	-	
15	10	50	1	2	-	-	-	
-	-	-	-	4	-	-	-	
-	-	-	-	5	-	-	-	
9	8	12	-	22	-	3	3	
83	243	605	-	110	-	9	145	
3	3	4	-	11	-	2	1	
28	124	281	-	83	-	6	102	
4	2		-	11	-	1	2	
44	84	320	-	28	-	4	43	
-	1		-	-	-	-	-	
-	6		-	-	-	-	-	
8	1	7	-	4	-	1	-	
61	6		-	20	-	4	-	ļ
		Nic	chtwohngebäude	nach Regierung	gsbezirken			
11	3	5	-	12	-	3	2	
1	1	2	1	6	-	-	-	
	1	1	-	5	-	1	-	
-								
-	3		-	1	-	-	-	
- - - 4	3 - 3	1	-	1 1 2	-	-	-	

# 10. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Regierungsbezirken und der

1 6-1	Gebäudeart				davon nach	der verwendete
Lfd. Nr.	Regierungsbezirk	Insgesamt	keine	ÖI	Gas	Strom
		Wohnbau				
1	Wohngebäude insgesamt	1 668	925	-	7	
2	darin Wohnungen	3 376	2 147	-	25	
	davon					
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 295	698	-	5	
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	155	65	-	-	
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	217	162	-	2	
6	darin Wohnungen	1 747	1 319	-	20	
7	Wohnheime	1	-	-	-	
8	darin Wohnungen	24	-	-	-	
	Wohngebä	ude nach Regier	ungsbezirken			
9	Oberbayern	581	354	-	1	
10	Niederbayern	187	81	-	-	
11	Oberpfalz	168	86	-	1	
12	Oberfranken	70	44	-	-	
13	Mittelfranken	248	143	-	-	
14	Unterfranken	117	59	-	-	
15	Schwaben	297	158	-	5	
		Nichtwohnbau				
16	Nichtwohngebäude insgesamt	565	532	-	-	
17	darin Rauminhalt (1 000 m³)	3 392	3 260	-	-	1
	davon					
18	Anstaltsgebäude	2	2	-	-	
19	darin Rauminhalt (1 000 m³)	51	51	-	-	
20	Büro- und Verwaltungsgebäude	28	23	-	-	
21	darin Rauminhalt (1 000 m³)	99	70	-	-	
22	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	199	196	-	-	
23	darin Rauminhalt (1 000 m³)	970	964	-	-	
24	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	296	280	-	-	
25	darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 110	2 034	-	-	
	darunter					
26	Fabrik- und Werkstattgebäude	60	53	-	-	
27	darin Rauminhalt (1 000 m³)	818	790	-	-	
28	Handels- und Lagergebäude	150	144	-	-	
29	darin Rauminhalt (1 000 m³)	989	945	-	-	
30	Hotels und Gaststätten	4	3	-	-	
31	darin Rauminhalt (1 000 m³)	69	66	-	-	
32	Sonstige Nichtwohngebäude	40	31	-	-	
3	darin Rauminhalt (1 000 m³)	161	141	-	-	
	Nichtwohnge	bäude nach Regi	erungsbezirken			
34	Oberbayern	169	157	-	-	
35	Niederbayern	80	78	-	-	
36	Oberpfalz	83	77	-	-	
37	Oberfranken	33	30	-	-	
38	Mittelfranken	38	36	-	-	
39	Unterfranken	54	49	-	-	
10	Schwaben	108	105	-	-	

# Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten, verwendeten sekundären Energie für Heizung

ernwärme/ Fernkälte	Geothermie	Umweltthermie (Luft/Wasser)	Solarthermie	Holz	Biogas/ Biomethan	sonstige Biomasse	sonstige Energie	
CITIKAILE		(Luiv VV assei)			Diometrian	Diomasse	Lifergie	$\bot$
			W	ohnbau				
-			222	514	-	-	-	
-	•		553	651	-	-	-	
			450	400				
-		-	159 23	433 67	-	-	-	
-			40	13	-	-	-	
-			348	60	-	-	-	
-	-		-	1	-	-	-	
-			-	24	-	-	-	l
			Wohngebäude na	ch Regierungs	bezirken			
-			78	148	-	-	-	1
-			27	79	-	-	-	
-	-		11	70	-	-	-	
-	-		10	16	-	-	-	
-			49 15	56 43	-	-	-	
-			32	102	-	-	-	
			Nicht	twohnbau				•
_		_	17	12	_	_	1	Ī
-	·	· .	85	25	-	-	10	
-			-	-	-	-	-	
-			-	-	-	-	-	
-			4	1	-	-	-	
-			28	1	-	-	-	
-	•		-	2	-	-	-	
-			-	3	-	-	-	
-			8	5	-	-	1	
-		-	43	14	-	-	10	
-			2	4	-	-	-	
-			14	14	-	-	-	
-			4	-	-	-	1	
-			25	-	-	-	10	
-			1	-	-	-	-	
-			3	-	-	-	-	
-			5	4	-	-	-	
-			14	6	-	-	-	
		Ni	chtwohngebäude i	nach Regierun	gsbezirken			•
_			6	4	- -	-	1	I
-			-	1	-	_	-	
-			4	2	-	-	-	
_			2	1	-	_	_	
_			1	1	_	_	_	
_		_	2	3	_	_	_	
-	•	-	2	3	-	-	-	

# 11. Baugenehmigungen für neue Wohn- und Nichtwohngebäude in Bayern im Januar 2014 nach Gebäudearten und dem überwiegend verwendeten Baustoff

$\Box$				dav	on nach de	em überwieg	end verwen	deten Baus	stoff		
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins- gesamt	Stahl	Stahl- beton	Ziegel	Kalksand- stein	Poren- beton	Leicht- beton/ Bims	Holz	sonstiger Baustoff	
		,	Wohnbau							•	
	Wohngebäude insgesamt										
1	Gebäude (Anzahl)	1 668	-	192	906		136	13	275		
2	Rauminhalt (1 000 m³)		-	328	1 227	215	144	13	256		
3	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	653 333	-	95 904	373 154	56 002	42 734	3 625	79 408	2 506	
	davon										
	Wohngebäude mit 1 Wohnung										
4	Gebäude (Anzahl)	1 295	-	126	680		121	11	246		
5	Rauminhalt (1 000 m³)	1 220	-	115	695		106	10	217		
6	Veranschlagte Kosten (1 000 €) Wohngebäude mit 2 Wohnungen	360 842	-	30 031	210 149	17 717	31 048	2 862	67 391	1 644	
7	Gebäude (Anzahl)	155	_	14	98	5	10	2	24	2	
8	Rauminhalt (1 000 m³)	205	-	16	134		15	3	29		
9	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	60 168	-	5 218	39 064		4 192	763	8 703		
	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen										
10	Gebäude (Anzahl)	217	-	52	127	28	5	-	5	-	
11	Rauminhalt (1 000 m³)	756	-	198	388	138	23	-	9	-	
12	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	228 592	-	60 655	120 210	36 919	7 494	-	3 314	-	
	Wohnheime										
13	Gebäude (Anzahl)	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
14	Rauminhalt (1 000 m³)	10	-	-	10	-	-	-	-	-	
15	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	3 731	-	-	3 731	-	-	-	-	-	
_		Nic	chtwohnb	au							
	Nichtwohngebäude insgesamt										
16	Gebäude (Anzahl)	565	108	220	114		7	1	106		
17	Rauminhalt (1 000 m³)	3 392	540	2 052	419		22	2	328		
18	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	432 817	39 959	277 357	81 279	4 689	2 451	501	26 282	299	
	davon										
4.0	Anstaltsgebäude										
19	Gebäude (Anzahl)	2	-	1	-	-	-	-	1	-	
20 21	Rauminhalt (1 000 m³) Veranschlagte Kosten (1 000 €)	51 34 313	_	49 33 513	-	-		_	2 800		
21	Büro- und Verwaltungsgebäude	34 313	-	33 313	-	-	-	-	000	-	
22	Gebäude (Anzahl)	28	1	9	13	1	2	_	2	_	
23	Rauminhalt (1 000 m³)	99	1	61	30		2	_	2		
24	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	32 787	220	18 696	11 032		594	-	650		
	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude										
25	Gebäude (Anzahl)	199	39	76	23	1	1	-	59	-	
26	Rauminhalt (1 000 m³)	970	215	439	68	3	1	-	244	-	
27	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	58 053	13 185	24 811	4 912	401	72	-	14 672	-	
	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude										
28	Gebäude (Anzahl)	296	68	118	61		4	-	39		
29	Rauminhalt (1 000 m³)	2 110	324	1 413	269		19	-	63		
30	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	254 723	26 554	168 418	48 239	2 512	1 785	-	6 916	299	
	darunter										
0.4	Fabrik- und Werkstattgebäude		4.4	00	40				•		
31	Gebäude (Anzahl)	60	14	26	12 37		2 7	-	6		
32 33	Rauminhalt (1 000 m³) Veranschlagte Kosten (1 000 €)	818 90 969	140 9 121	619 75 125	37 4 144		706	-	14 1 873		
33	Handels- und Lagergebäude	30 303	9 121	75 125	4 144	-	700	-	1073	-	
34	Gebäude (Anzahl)	150	47	45	29	3	1	_	24	1	
35	Rauminhalt (1 000 m³)	989	165	663	96		12	_	40		
36	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	93 460	9 850	63 723	15 024		855	-	2 615		
	Hotels und Gaststätten	1									
37	Gebäude (Anzahl)	4	-	1	2	-	-	-	1	-	
38	Rauminhalt (1 000 m³)	69	-	6	58	-	-	-	5	-	
39	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	23 980	-	2 245	19 685	-	-	-	2 050	-	
	Sonstige Nichtwohngebäude										
40	Gebäude (Anzahl)	40	-	16	17		-	1	5		
41	Rauminhalt (1 000 m³)	161	-	90	52 17.006		-	2	16		
42	Veranschlagte Kosten (1 000 €)	52 941	-	31 919	17 096	181	-	501	3 244	-	